

Auftraggebergemeinschaft

Ministerium für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg,
Regierungspräsidium Tübingen,
Institut für Seenforschung der Landesanstalt
für Umwelt Baden-Württemberg,
Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung,
Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH,
Landratsamt Bodenseekreis

Idee, Design und Medien

pragmadesign, Armin Dett und Ralf Staiger

Statik und Konstruktion, Bauleitung

BIGA GmbH, Peter Glaser

CAD-Zeichnungen und Konstruktion

Konstruktion & Dokumentation mit Pfiff,
Ulrich Wagensommer



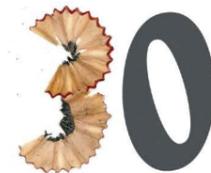
Kontakt Ausstellungsdesign

pragmadesign, Armin Dett und Ralf Staiger
Seilerstraße 2
D-78467 Konstanz
07531.17599
info@pragmadesign.de
www.pragmadesign.de

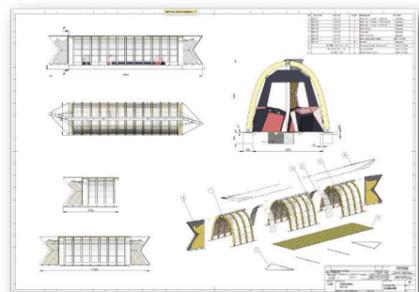
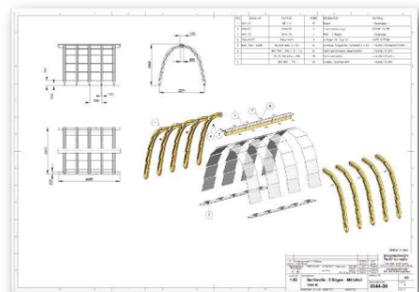
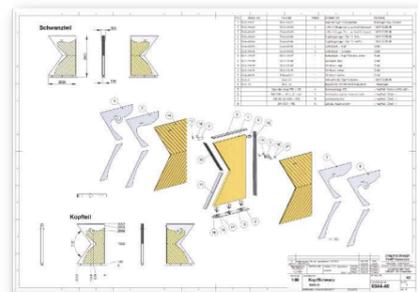
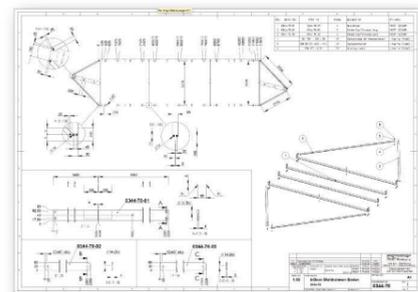
pragmadesign[®]

Armin Dett
Ralf Staiger

Diplom-Designer^{FH}



Fotos: Holger Spiering/Archiv pragmadesign



Statik, Brandlast, Windlast, Zeltbuch

Der Pavillon erfüllt alle technischen und rechtlich
notwendigen Vorgaben und ist als „Fliegender Bau“
TÜV-zertifiziert. Dies gelang nur dank einer guten und
intensiven Teamarbeit aller beteiligten Fachleute.
Jedes der über 3100 Bauteile ist für den Einsatz im
Freien geeignet – bei Wind und Wetter.





Ein Fisch für die Landesgartenschau

Unser Entwurf eines Ausstellungs-Pavillons für die Landesgartenschau Überlingen 2020/21 wurde zum Siegerentwurf eines Wettbewerbs gekürt und nahezu unverändert realisiert. Die stilisierte Seeforelle versinnbildlicht das Thema „Wasserwelten des Bodensees“ und beherbergt die zugehörige Ausstellung.

Seeforelle
Wasserwelten
des Bodensees

Seeforelle wird zur „Sehforelle“

Das Design-Vorbild der Natur, die Seeforelle, repräsentiert den Bodensee, seine Zu- und Abflüsse und sein alpines Wassereinzugsgebiet. Ihr „Schuppenkleid“ verkörpern Acrylglasplatten, bedruckt mit Tier- und Pflanzenmotiven des Bodensees. Diese lichtdurchflutete Bildergalerie bereitet ein besonderes Seherlebnis.



Die „Sehforelle“ wandert ...

Die filigrane Holzkonstruktion ist knapp 16 m lang und wiegt drei Tonnen. Sie kann als Wanderausstellung in drei verschiedenen Längen – im Außen- oder Innenbereich – aufgestellt werden. Die Ausstellung umfasst Schaukästen, interaktive Touchscreens, Audioangebote und natürlich die Bildergalerie mit erläuternden Ringbüchern.